

57a, 5/01

Gebrauchsmuster-Nr. *1437455*
Umgeschrieben auf Thagee-Kamerawerk Aktiengesellschaft,
Dresden A 19, Schandauer Str. 24

Jetziger Vertreter:
Zustellungsbevollmächtigter:
Verfügung vom 16. April 1942
in den Akten J 11 098/Gm. 57a

57a 1437 455 Thagee-Kamerawerk
Elektrobergwerk & Co., Dresden-N. 19. Einsteckhilfs-
gerät für Vergrößerungsapparate. 6. 6. 38.
J 12694.

eingetr.
Nr. 1437455* 24. 5. 38
Pat. gem. - 9. 6. 38 *57a*

5. Mai 1938.

Kinstellhilfsgerät für Vergrößerungsapparate.

Das nachstehend beschriebene Kinstellgerät dient zur Erleichterung der Scharfeinstellung beim Vergrößern eines Kleinbildnegativs. Bekanntlich wird durch das mehr oder weniger seitliche Betrachten des auf die Grundfläche geworfenen Bildes ein mehr oder weniger starker Lichtverlust bewirkt, so daß ein genaues Erkennen der Bildeinheiten beim Scharfeinstellen besonders bei sogenannten dichten Negativen erschwert wird. Bei der vorliegenden Erfindung wird der Lichtstrahl des Vergrößerungsapparates über einen schräg gestellten Spiegel auf eine zu der Blickrichtung des Betrachtenden liegende Mattscheibe geworfen. Das hier entwickelte Bild erscheint bedeutend heller als das auf der Grundfläche erscheinende, und die zur Erreichung der höchsten Bildschärfe notwendige Klarheit des Bildes wird auch bei dichten Negativen gegeben.

Um die Scharfeinstellung zu erleichtern, wird außerdem eine Lupe vorgesehen, die am Gerät angelenkt und abklappbar oder abnehmbar angeordnet ist.

Die Erfindung ist in den Zeichnungen dargestellt:

Abb. 1: zeigt eine Ansicht im Schnitt durch das Gerät,

Abb. 2: zeigt eine Aufsicht.

Abb. 3 und 4 zeigen die Anbringung der Lupe.

Mit 1 ist das Gehäuse gezeichnet in welchem zwei Öffnungen 2 und 3 angebracht sind. 4 ist eine Schutzscheibe, 5 eine Mattscheibe und 6 ein Spiegel, welcher auf dem Spiegellager 7 angebracht ist, das zugleich die rückseitige Abdeckung bildet. 8 ist der Lupenträger, welcher auch federnd ausgebildet sein kann mit dem Tubus 9 und dem Okular 10, welches verschiebbar angeordnet ist.

Schutzansprüche.
.....

Anspruch 1: Einstellhilfegerät für Vergrößerungsapparate dadurch gekennzeichnet, daß ein geneigter Spiegel den Lichtstrahl des Vergrößerungsapparates auf eine in der Blickrichtung des Betrachtenden liegende Mattscheibe wirft.

Anspruch 2: Einstellhilfegerät für Vergrößerungsapparate nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, daß die Spiegelaufhänge als Staubschutz ausgebildet ist.

Anspruch 3: Einstellhilfegerät für Vergrößerungsapparate nach Anspruch 1 und 2 dadurch gekennzeichnet, daß sämtliche Teile in einem Gehäuse untergebracht sind.

Anspruch 4: Einstellhilfegerät für Vergrößerungsapparate nach Anspruch 1 bis 3 dadurch gekennzeichnet, daß an einer Außenwand ein verstellbares Okular schwenkbar angeordnet ist.

Anspruch 5: Einstellhilfegerät für Vergrößerungsapparate nach Anspruch 1 bis 4 dadurch gekennzeichnet, daß das Okular abnehmbar angeordnet ist.

4

Fig. III

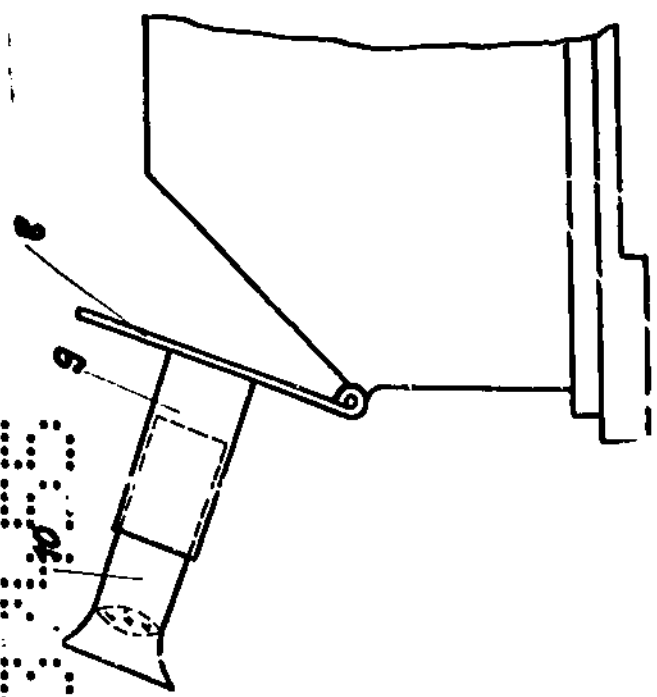


Fig. IV

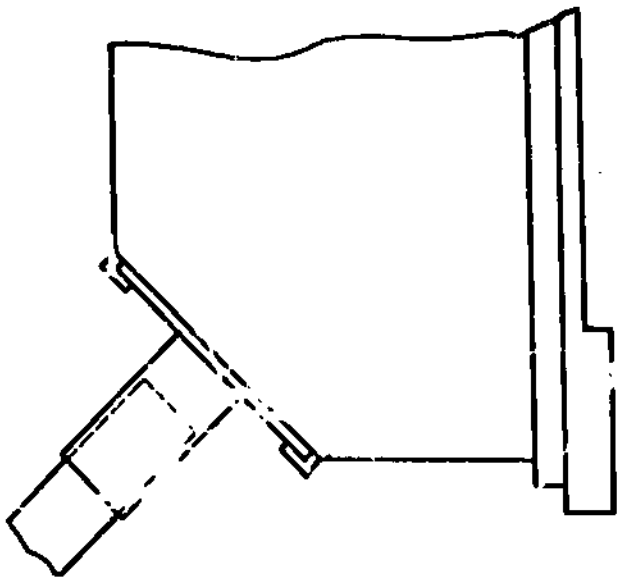


Fig. I

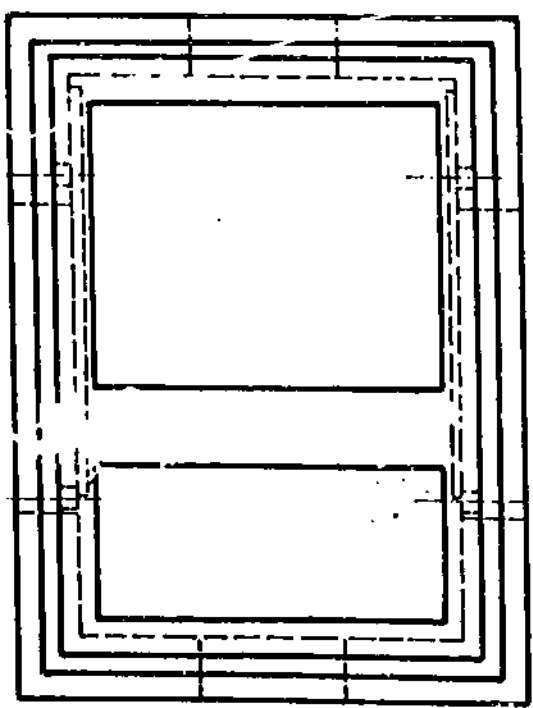
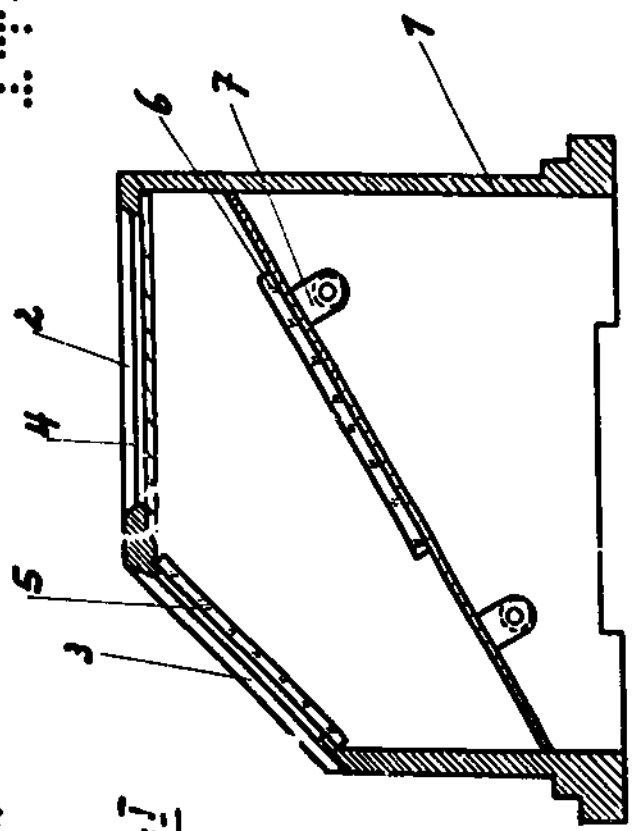


Fig. I

U. S. Pat. 2,594,541